



Gemeinschaftspraxis für Zahnheilkunde

Dr. Norbert Ruffer

Wolfgang Riek

Dr. Stephanie Senzenberger

ZA Michael Mildenerberger



Neuer Zahn-Ersatz auf Implantaten – was ist zu beachten?

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

mit dem Eingliedern Ihres neuen Zahn-ersatzes auf den zwischenzeitlich erfolgreich eingehheilten Implantaten erfolgte ein wesentlicher Beitrag zur Wiederherstellung Ihrer Kaufunktion und Ästhetik und somit des gesamten Wohlbefindens. Bei der individuellen Herstellung dieser zahnmedizinischen „Präzisionsarbeit“ im Fachlabor kamen nur allerbeste, gut verträgliche Materialien und

modernste Verfahren zur Anwendung. Wir alle, das Behandlungsteam und die Fachkräfte im Labor, haben uns in jeder Phase, von der Planung bis zur Ausführung der therapeutischen Maßnahmen, allergrößte Mühe gegeben, um Ihnen einen langfristigen Erfolg für die zukünftige Gesundheit Ihres Mundes und der Zähne zu sichern. Deshalb können wir Ihnen hierfür auch die deutlich verlängerte Gewährleistung geben.

Rathausstraße 4
73630 Remshalden

Telefon 071 51 / 205 37 60

Fax 071 51 / 205 37 80

E-Mail info@zahnaerzte-remshalden.de

Web www.zahnaerzte-remshalden.de

Sie selbst haben als Patient einen Großteil zu dem erzielten Ergebnis beigetragen: Sie waren bereit, nicht unerhebliche finanzielle Mittel dafür zu investieren, dazu viel Geduld und Zeit für die Behandlungen und das manchmal unvermeidliche Warten. Damit sich unsere gemeinsamen Anstrengungen gelohnt haben und Ihnen der Behandlungserfolg für viele Jahre erhalten bleibt, bitten wir Sie, das Folgende konsequent zu beachten.

1. Direkt nach der Eingliederung

Bitte essen Sie zwei Stunden nach dem Eingliedern nichts. Der Abbindevorgang der medizinischen Zemente im Mund soll in Ruhe und ohne Belastung erfolgen.

2. Die ersten Tage

Kauen Sie in den nächsten Tagen langsam und bewusst. Das ist nicht nur gut für Ihre gesunde Verdauung, sondern erlaubt den komplizierten Systemen in Ihrer Mundhöhle, sich im harmonischen Zusammewirken von Zähnen, Wangenmuskulatur und Zunge auf die neuen Gegebenheiten einzustellen. Das erfordert Geduld, aber es lohnt sich.

3. Pflege und Erhaltung

Vergleichbar mit feinmechanischen Präzisionsteilen brauchen die Implantatpfeiler und der mit ihnen verbundene Zahnersatz eine tägliche sorgfältige Pflege sowie eine konsequente, fachmännische Inspektion und Wartung in regelmäßigen Zeitabständen.

Hier kann des Guten nicht zuviel getan werden und der Erfolg hängt wesentlich von Ihrer persönlichen Mühe und Konsequenz bei der Mundhygiene ab! Besonders für Implantat-Patienten ist es unerlässlich, regelmäßige Wartungs- und Prophylaxe-Termine einzuhalten, da andernfalls die Haltbarkeit der Implantate im Mund gefährdet ist. Über dieses spezielle Erhaltungsprogramm unterrichten wir Sie auf dem gesonderten Informationsblatt über die **Professionelle Zahnreinigung PZR**.

4. Pflege bei herausnehmbarem Zahnersatz

Herausnehmbare Teile werden möglichst nach jeder Mahlzeit, mindestens aber am Abend vor dem Zubettgehen, herausgenommen und unter fließendem Wasser mit Zahncreme und einer geeigneten Bürste innen und außen gründlich gereinigt. Zusätzliche Reinigungstabletten sind nicht erforderlich, können aber 1 – 2 mal pro Woche angewendet werden.



5. Umgang mit herausnehmbarem Ersatz

Üben Sie das Herausnehmen und Wiedereingliedern des Zahnersatzes zu Hause in Ruhe vor dem Spiegel. Verfahren Sie dabei so, wie wir es Ihnen gezeigt haben. Werden Sie nicht ungeduldig, wenn Sie anfänglich noch etwas mehr Mühe und Zeit aufwenden müssen – auch hierbei ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Nichts mit Gewalt handhaben, rufen Sie uns an, kommen Sie nochmals zu uns in die Praxis, wir helfen Ihnen jederzeit gerne.

6. Eingewöhnungszeit

Zahnersatz braucht eine gewisse Zeit, bis er seine „ideale Position“ im Mund gefunden hat. Es können Druckstellen oder sonstige Probleme auftreten, die

sich oft erst nach einer gewissen Tragezeit einstellen. Geben Sie Ihrem Gewebe Zeit, sich mit der neuen Situation zurecht zu finden. Auch mit neuen Schuhen macht man nicht gleich eine ausgedehnte Wanderung – wie viel mehr Gewöhnungszeit benötigt die so sensible Mundhöhle, mit den neuen Zähnen zurecht zu kommen?

7. Pflege bei festsitzendem Zahnersatz

Festsitzende Kronen und Brücken, die nicht herausgenommen werden können, bedürfen der besonders gründlichen Reinigung innerhalb des Mundes mit speziellen Hilfsmitteln wie z.B. Zwischenraumbürstchen und Zahnseide. Besonders die Stellen, an denen die Implantate aus dem Zahnfleisch heraus-treten, müssen einer sorgfältigen Reinigung und Pflege unterzogen werden, damit keine bakteriellen Beläge entstehen, welche in der Folge Entzündungen verursachen und damit die Haltbarkeit gefährden. Sie werden über diese Techniken von uns genau unterrichtet.



Wertvolles erhalten durch Professionelle Zahnreinigung PZR

Nichts hält ewig, das gilt für ein neues Auto ebenso wie für den neuen Zahnersatz. Durch sachgerechten Umgang, sorgfältige Pflege, regelmäßige Wartung und Inspektion lassen sich Wert, Aussehen und Funktion über viele Jahre auf hohem Niveau erhalten. Außerdem kann ohne die fristgerechte PZR keine verlängerte Gewährleistung übernommen werden. Es liegt folglich in unserem

gemeinsamen Interesse, den neuen Zahnersatz für viele Jahre schön und funktionsfähig zu erhalten.

Wir selbst haben die Verantwortung für unsere wertvolle Gesundheit. Dazu gehört neben einer vernünftigen Lebensweise vor allem auch die gewissenhafte Hygiene. So erreichen wir zusammen mit der begleitenden ärztlichen Betreuung unser gemeinsames Ziel:

**Sicherheit, Ästhetik und gesundes
Kauen mit stabil verankerten Zähnen.**